

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 31. Juli 2024

Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. Juni 2024

Die Schweizerische Nationalbank weist für das erste Halbjahr 2024 einen Gewinn von 56,8 Mrd. Franken aus.

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen betrug 49,3 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 12,2 Mrd. Franken. Der Verlust auf den Frankenpositionen belief sich auf 4,5 Mrd. Franken.

Das Ergebnis der Nationalbank ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig. Starke Schwankungen sind deshalb die Regel und Rückschlüsse auf das Jahresergebnis nur bedingt möglich.

Gewinn auf den Fremdwährungspositionen

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen belief sich auf insgesamt 49,3 Mrd. Franken.

Die Zins- und Dividendenerträge betragen 5,6 Mrd. Franken bzw. 1,7 Mrd. Franken, denen Zinsaufwände von 0,5 Mrd. Franken entgegenstanden. Während auf Zinspapieren und -instrumenten Kursverluste von 6,8 Mrd. Franken resultierten, betragen die Kursgewinne auf Beteiligungspapieren und -instrumenten 19,8 Mrd. Franken. Die wechselkursbedingten Gewinne beliefen sich auf insgesamt 29,5 Mrd. Franken.

Bewertungsgewinn auf dem Goldbestand

Auf dem mengenmässig unveränderten Goldbestand entstand ein Bewertungsgewinn von 12,2 Mrd. Franken. Das Gold wurde per Ende Juni 2024 zu 67 326 Franken pro Kilo gehandelt (Ende 2023: 55 593 Franken).

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verlust auf den Frankenpositionen

Der Verlust auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 4,5 Mrd. Franken.

Er resultierte im Wesentlichen aus der Verzinsung der Sichtguthaben auf Girokonten von 3,6 Mrd. Franken. Zusätzliche Zinsaufwände in Höhe von 1,1 Mrd. Franken ergaben sich aus liquiditätsabschöpfenden Operationen. Die SNB schöpft Liquidität mit Repogeschäften und mit eigenen Schuldverschreibungen ab. Die Zinserträge auf den gedeckten Darlehen beliefen sich auf 0,2 Mrd. Franken.

Rückstellungen für Währungsreserven

Per Ende Juni 2024 resultierte – vor der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven – ein Gewinn von 56,8 Mrd. Franken.

Artikel 30 Abs. 1 NBG schreibt der Nationalbank vor, Rückstellungen zu bilden, welche es erlauben, die Währungsreserven auf der geld- und währungspolitisch erforderlichen Höhe zu halten. Die Zuweisung für das laufende Geschäftsjahr wird Ende Jahr festgelegt.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2024¹

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	1.–2. Q. 2024	1.–2. Q. 2023	Veränderung
Erfolg aus Gold		12 201,9	1 203,6	+ 10 998,3
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	49 304,0	16 166,7	+ 33 137,3
Erfolg aus Frankenpositionen	2	–4 485,5	–3 430,9	–1 054,6
Übrige Erfolge		2,6	–0,1	+ 2,7
Bruttoerfolg		57 023,0	13 939,4	+ 43 083,6
Notenaufwand		– 18,4	– 18,9	+ 0,5
Personalaufwand		– 101,5	– 97,6	– 3,9
Sachaufwand		– 83,9	– 81,5	– 2,4
Abschreibungen auf Sachanlagen		– 16,0	– 17,8	+ 1,8
Zwischenergebnis		56 803,2	13 723,6	+ 43 079,6

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung des zweiten Quartals 2024¹

in Mio. Franken

	2. Q. 2024	2. Q. 2023	Veränderung
Erfolg aus Gold	3 263,4	-3 144,9	+ 6 408,3
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	-3 097,2	-8 077,6	+ 4 980,4
Erfolg aus Frankenpositionen	-2 064,7	-1 879,1	- 185,6
Übrige Erfolge	0,6	0,3	+ 0,3
Bruttoerfolg	- 1 897,9	- 13 101,3	+ 11 203,4
Notenaufwand	- 10,6	- 11,1	+ 0,5
Personalaufwand	- 49,9	- 47,7	- 2,2
Sachaufwand	- 35,3	- 33,4	- 1,9
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 7,9	- 8,8	+ 0,9
Zwischenergebnis	- 2 001,6	- 13 202,4	+ 11 200,8

¹ Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bilanz per 30. Juni 2024¹**Aktiven**

in Mio. Franken

	30.06.2024	31.12.2023	Veränderung
Gold	70 019,6	57 817,7	+ 12 201,9
Devisenanlagen ²	730 928,9	677 395,8	+ 53 533,1
Reserveposition beim IWF	1 871,0	1 885,2	- 14,2
Internationale Zahlungsmittel	10 933,7	10 901,8	+ 31,9
Währungshilfekredite	1 351,0	745,3	+ 605,7
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	-	-	-
Wertschriften in Franken	3 900,8	3 852,3	+ 48,5
Gedekte Darlehen	2 012,2	40 306,5	- 38 294,3
Sachanlagen	444,2	450,6	- 6,4
Beteiligungen	129,2	130,4	- 1,2
Sonstige Aktiven	938,0	1 158,6	- 220,6
Total Aktiven	822 528,5	794 644,1	+ 27 884,4

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

2 Beinhaltet Ende Juni 2024 das erhaltene Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 18,7 Mrd. Franken (per 31.12.2023: 22,8 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Passiven

in Mio. Franken

	30.06.2024	31.12.2023	Veränderung
Notenumlauf	73 215,5	76 321,4	-3 105,9
Girokonten inländischer Banken	435 624,7	449 439,5	-13 814,8
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	26 524,3	15 398,3	+ 11 126,0
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	2 307,3	5 944,8	-3 637,5
Übrige Sichtverbindlichkeiten	1 615,5	2 142,6	-527,1
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	77 740,2	61 667,8	+ 16 072,4
Eigene Schuldverschreibungen	55 885,3	86 699,7	-30 814,4
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	18 717,1	22 858,5	-4 141,4
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	10 426,5	10 100,5	+ 326,0
Sonstige Passiven	1 085,0	1 487,1	-402,1
Total Eigenkapital	119 387,1	62 583,9	+ 56 803,2
Total Passiven	822 528,5	794 644,1	+ 27 884,4

1 Die Rückstellungen für Währungsreserven werden im Rahmen der Gewinnverwendung alimentiert. Beim Anstieg von rund 10,5 Mrd. Franken handelt es sich um die Zuweisung für das Geschäftsjahr 2023.

2 Die Ausschüttungsreserve verändert sich nur einmal jährlich im Rahmen der Gewinnverwendung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verkürzter Eigenkapitalnachweis

in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2024	1.–2. Q. 2023
Eigenkapital Anfang der Periode¹	62 583,9	65 768,0
Dividendenausschüttung an das Aktionariat ²	–	–
Gewinnausschüttung an Bund und Kantone ²	–	–
Zwischenergebnis	56 803,2	13 723,6
Eigenkapital Ende der Periode	119 387,1	79 491,6

1 Das Eigenkapital am Anfang der Periode setzt sich zusammen aus dem Aktienkapital, den Rückstellungen für Währungsreserven, der Ausschüttungsreserve sowie dem Jahresergebnis.

2 Dividenden- und Gewinnausschüttungen fallen im laufenden Jahr aufgrund des Bilanzverlusts per 31.12.2023 aus.

Bewertungskurse

	30.06.2024 Franken	31.12.2023 Franken	Berichtsjahr Veränderung Prozent	30.06.2023 Franken	31.12.2022 Franken	Vorjahr Veränderung Prozent
1 EUR	0,9616	0,9276	+ 3,7	0,9782	0,9860	– 0,8
1 USD	0,8987	0,8382	+ 7,2	0,8962	0,9223	– 2,8
100 JPY	0,5602	0,5923	– 5,4	0,6204	0,6998	– 11,3
1 GBP	1,1357	1,0674	+ 6,4	1,1380	1,1140	+ 2,2
1 CAD	0,6564	0,6338	+ 3,6	0,6772	0,6810	– 0,6
1 kg Gold	67 325,90	55 593,39	+ 21,1	55 098,41	53 941,10	+ 2,1

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Schweizerische Nationalbank ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitzen in Bern und in Zürich. Der vorliegende Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Nationalbankgesetzes (NBG) und des Obligationenrechts (OR) sowie den im Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 aufgeführten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sofern keine abweichenden Bestimmungen definiert sind, orientieren sich die Rechnungslegungsgrundsätze an den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Abweichungen von Swiss GAAP FER bestehen nur im Fall von unterschiedlichen Bestimmungen zum NBG oder um die besondere Natur der Nationalbank zu berücksichtigen. In Abweichung von Swiss GAAP FER wird keine Geldflussrechnung erstellt. Die Gliederung und die Bezeichnung der Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigen die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit einer Zentralbank.

Gegenüber der Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 wurden keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorgenommen.

Beim Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. Juni 2024 handelt es sich um einen Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31 mit Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung.

Swiss GAAP FER 31 verlangt den Ausweis des Ergebnisses pro Aktie, der angesichts der spezialgesetzlichen Bestimmungen für die Nationalbank keine Aussagekraft hat. Die Rechte der Aktionärinnen und Aktionäre werden durch das Nationalbankgesetz bestimmt. Insbesondere wird der Dividendenanspruch auf höchstens 6% des Aktienkapitals beschränkt (maximal 15 Franken pro Aktie mit einem Nominalwert von 250 Franken); der übrige ausschüttbare Gewinn steht zu einem Drittel dem Bund und zu zwei Dritteln den Kantonen zu. Vor diesem Hintergrund erfolgt keine Offenlegung des Ergebnisses pro Aktie.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2024	1.–2. Q. 2023	Veränderung
Devisenanlagen	49 119,9	16 220,5	+ 32 899,4
Reserveposition beim IWF	94,9	– 36,0	+ 130,9
Internationale Zahlungsmittel	35,8	– 4,8	+ 40,6
Währungshilfekredite	53,4	– 13,0	+ 66,4
Total	49 304,0	16 166,7	+ 33 137,3

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2024	1.–2. Q. 2023	Veränderung
Zinsertrag	5 564,7	5 067,5	+ 497,2
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	– 6 769,9	2 848,9	– 9 618,8
Zinsaufwand	– 542,0	– 552,4	+ 10,4
Dividendenertrag	1 714,2	2 165,9	– 451,7
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	19 804,7	26 242,3	– 6 437,6
Wechselkurserfolg	29 547,5	– 19 589,1	+ 49 136,6
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	– 15,3	– 16,4	+ 1,1
Total	49 304,0	16 166,7	+ 33 137,3

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen**Gliederung nach Herkunft** in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2024	1.–2. Q. 2023	Veränderung
Girokonten	– 3 592,6	– 3 280,7	– 311,9
Wertschriften in Franken	64,6	133,5	– 68,9
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	0,0	2,5	– 2,5
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	– 537,1	– 449,1	– 88,0
Gedekte Darlehen ¹	231,7	939,9	– 708,2
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	– 126,0	– 96,4	– 29,6
Eigene Schuldverschreibungen	– 523,3	– 676,9	+ 153,6
Übrige Frankenpositionen	– 2,8	– 3,7	+ 0,9
Total	– 4 485,5	– 3 430,9	– 1 054,6

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2024	1.–2. Q. 2023	Veränderung
Zinsertrag ¹	251,8	960,7	– 708,9
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	52,0	125,2	– 73,2
Zinsaufwand	– 4 781,8	– 4 506,8	– 275,0
Handels-, Depot- und andere Gebühren	– 7,5	– 10,0	+ 2,5
Total	– 4 485,5	– 3 430,9	– 1 054,6

1 Enthält für 2023 auch den Erfolg aus Darlehen nach Notrecht (siehe Geschäftsbericht 2023, S. 187).